

NEWSFLASH

NEWSFLASH wird durch Van Heck publiziert

JUNI 2018



Milligerplas Zwolle

RÜCKFÖRDERPUMPEN AN KIES- UND SANDWERKEN WERDEN FÜR VAN HECK NIE LANGWEILIG



OFFSHORE BRAUCHT BIO

Im Offshore-Business wird der Ruf nach hydraulischen Pumpen, die mit Bio-Öl angetrieben werden, immer lauter. Van Heck reagiert darauf, indem wir den bestehenden Mietgerätepark für die biologische Variante umrüsten.

Unser Motto: ‚Sie fragen, wir innovieren‘, kann Van Heck auch der gestiegenen Nachfrage nach elektrisch angetriebenen Pumpen für den Offshore-Bereich gerecht werden.

IDEAL FÜR DAS EINSPÜLEN VON LEITUNGEN

NEUE HK800 WEITER VERBESSERT

Van Heck entwickelte im vergangenen Jahr die leistungsstärkste Mobilpumpe der Welt, die dieselgetriebene HK800. In diesem Jahr kommen neue, verbesserte Versionen auf den Markt. Die Abgase sind sauberer, und das Serviceintervall wurde von 250 auf 500 Stunden verdoppelt. Durch ihre besondere Leistungsstärke ist die HK800 für die Einspülarbeiten ideal.

Zum Verlegen von Rohren waren bislang zwei Pumpen erforderlich. Das kostete viel Platz und erforderte ein großes Arbeitsschiff. Mit der HK800 von Van Heck ist dies nicht mehr nötig, denn eine einzige Pumpe in der Größe eines 20-Fuß-Standardcontainers erledigt

die Arbeit. Die brandneue HK800 spart aber nicht nur Platz und Geld, sondern trägt auch zum Schutz der Umwelt bei. Inzwischen haben auch Unternehmen, die Offshore-Windparks bauen, bereits Interesse gezeigt.

INTERNATIONALES BUSINESS



Van Heck ist weltweit tätig. Daher präsentiert sich das Unternehmen auf vielen internationalen Messen oder besucht diese. Im vergangenen Halbjahr war Van Heck auf den folgenden Messen vertreten: Acqua Alta/InfraTech in Essen, Interspill in London, Salon des Maires in Paris, Seebbe und 5th Renexpo in Belgrad sowie IFAT in München. Außerdem stehen in diesem Jahr noch die Offshore Energy in Amsterdam und die Hochwassertage auf dem Programm.

So hat es einst angefangen, mit dem Rückpumpen von Wasser an Sandgewinnungsstandorten. Und noch immer ist Van Heck in diesem Bereich tätig, im In- und Ausland. Jeroen van Heck: „Es wird nie langweilig, denn jeder Auftrag ist anders und wir müssen immer wieder eine neue, passende Lösung finden.“

Royal Smals gewann für Bauarbeiten in Stadshagen bei Zwolle (NL) Sand. Van Heck stellte ein HK500-System mit einer Förderleistung von 4000 m³/Std. auf. Van Oord Deutschland zog Van Heck für eine ähnliche Aufgabe bei

der Erweiterung eines Marinehafens und beim Bau einer Kaserne in Wilhelmshaven hinzu. Auch hier wurde eine dieselgetriebene HK500 eingesetzt. Da die Pumpe rund um die Uhr laufen musste, stand zur Sicherheit eine

zweite Pumpe betriebsbereit daneben, die jedoch letztlich nicht zum Einsatz kommen musste. So ist Van Heck seit über 50 Jahren immer irgendwo auf der Welt an Sandgewinnungsstandorten aktiv.



BEREITHALTEN EINES NOTFALLPLANS

Hinterher hört sich immer alles heroisch an, und Jeroen van Heck tut nichts lieber als zu improvisieren, wenn irgendwo an einem Deich das Wasser gefährlich hoch steht, mitten in der Nacht und bei heftigem Sturm. Doch in der Praxis ist vor allem Prävention wichtig, indem ein gut durchdachter Notfallplan bereithält. Mehr noch: Van Heck weist seit vielen Jahren auf die Notwendigkeit eines solchen Plans hin. Und das mit Erfolg, denn inzwischen werden in Zusammenarbeit mit Auftraggebern in den Niederlanden und in Deutschland reihenweise maßgeschneiderte Notfallpläne erstellt.

In Bitterfeld zieht Kubens Van Heck bereits während der Bauphase eines neuen Pumpwerks hinzu, um über den Platz nachzudenken, der für die Aufstellung einer Notfallpumpe reserviert werden muss. Die Wasserbehörde NLWKN-Lüneburg konnte eine Pumpe in einem Pumpwerk sicher und in aller Ruhe reparieren, weil ein Notfallplan vorhanden war, mit dem Van Heck innerhalb von 72 Stunden betriebsbereit sein konnte. Für Waternet und die niederländischen Wasserbehörden Noorderzijlvest und Hunze en Aa's sowie die WSV Magdeburg wurden insgesamt sogar 50 Notfallpläne erstellt.

VERHINDERN VON (FINANZIELLEN) PROBLEMEN

Fabriken, Wasserverbände, Behörden, Kraftwerke: Überall, wo ein Überschuss

(oder Mangel) an Wasser entstehen kann, verhindert ein Notfallplan die Entstehung größerer Probleme. Je eher die Pumpen vor Ort sind, desto besser. Dank eines Notfallplans können sofort Maßnahmen eingeleitet und (finanzielle) Probleme verhindert werden.

„In einem Notfallplan werden alle möglichen Szenarien bis ins Detail durchdacht.“

VIELE VORTEILE

Ein Notfallplan bringt unzählige Vorteile. Besonders wichtig ist, dass

keine wertvolle Zeit verloren geht. Die Situation vor Ort ist bei allen Stellen und Unternehmen, die schnell eingreifen müssen, bekannt. Alle Beteiligten wissen genau, was sie zu tun haben. Die Kosten sind wesentlich niedriger, und dank der schnellen Reaktion lässt sich der Schaden begrenzen. Mit einem Notfallplan geht man also professionell und adäquat an die Situation heran.

Für Interessierte steht eine Broschüre zur Verfügung. Einfach telefonisch anfordern unter: +31 561 431739.

VE VANHECK

MOVING WATER
any way you want it

ELEKTRISCH UND HYDRAULISCH ANGETRIEBENE PUMPENSÄTZE:

VAN HECK STELLT INNOVATIVES DENKEN UNTER BEWEIS

Die imposanten dieselgetriebenen Pumpen von Van Heck fallen sofort auf. In Standardcontainergröße stehen sie wie rote Legosteine in der Landschaft. Weniger bekannt, aber mindestens ebenso wirksam sind die elektrisch und hydraulisch angetriebenen Pumpen. Mit der zunehmenden Nachfrage nach diesen Geräten steigt auch die Anzahl der Entwicklungen in diesem Bereich. Zusammen mit Auftraggebern und Wissenschaftsinstituten arbeitet Van Heck laufend an Innovationen.

ELEKTRISCHE AXIALPUMPE SP300-E

In Zusammenarbeit mit Auftraggebern entwickelt Van Heck maßgeschneiderte Pumpen. Ein gutes Beispiel ist die SP300-E, eine elektrisch angetriebene Axialpumpe für die Behörde für Umwelt und Energie (BUE) in Hamburg. Diese wird in Naturschutzgebieten eingesetzt und muss daher besonders geräuscharm sein. Um die Natur möglichst wenig zu stören, dürfen nicht allzu dicke

Stromkabel verlegt werden. Gemeinsam mit dem Kunden wurde eine Pumpe entwickelt, die bei minimaler Leistungsaufnahme einen möglichst hohen Wirkungsgrad erzielt.

TU BERLIN DENKT MIT

Van Heck arbeitet kontinuierlich an Verbesserungen des Wirkungsgrads der im Grunde äußerst einfachen Axialpumpe und kooperiert dabei mit

der Technischen Universität Berlin. Zurzeit laufen Experimente mit einem innovativen Entwurf des Laufrads mit einem Diffusor. So wurde eine Axialpumpe entwickelt, die mit noch weniger Energie noch mehr Wasser fördern kann. Effizienz – darum geht es schließlich bei den kontinuierlichen Innovationen von Van Heck.

OPTIMAL FÜR DAS WASSER-INJEKTIONS-BAGGERN

Auf Wasserinjektionsbaggerschiffen (WID) werden generell elektrische Pumpen eingesetzt. Weltweit zerbrechen sich die Ingenieure von Van Heck zusammen mit ihren Kunden, wie den Baggerunternehmen De Boer und Meyer & van der Kamp, den Kopf darüber, wie die optimale Pumpe aussehen müsste. Der Durchsatz solcher Pumpen ist mit bis zu 7000 m³/Std. vergleichsweise hoch. Dabei gilt es, möglichst wenig Energie zu verschwenden.

Bild links: Hydraulisch angetriebene Pumpenaggregate

Bild unten: Elektrisch angetriebene Pumpenaggregate

„Die Ambition, der Beste zu sein, inspiriert uns zu fortwährenden Innovationen.“



SCHNELLES EINGREIFEN RETTET KARTOFFELERNTEN



Der erste Herbststurm des Jahres 2017 kam am 13. September. Am Abend zuvor rief um 18.00 Uhr die friesische Wasserbehörde (Wetterskip Fryslân) in Noordwolde an: Wir brauchen Hilfe! Um 19.45 Uhr traf der Projektleiter am Einsatzort ein, dem Nieuwe Zeedijk in Holwerd. Um 01.00 Uhr konnte die Pumpe inklusive rund 100 Metern Leitungen vor Ort installiert werden. Um 6.45 Uhr lief die Anlage auf vollen Touren, und alle konnten müde, aber zufrieden nach Hause zurückkehren.

Das Problem war dadurch entstanden, dass noch nicht alle Wassergräben gekrautet waren, so dass die Wasserzufuhr zum Pumpwerk behindert wurde. Durch den Sturm waren Überschwemmungen zu befürchten. Van Heck pumpte das Wasser ab und beförderte es an die andere Deichseite,

um das Hinterland zu schützen. Damit war die Kartoffelernte gerettet.

TEAMARBEIT

Nicht nur Van Heck gab dabei sein Bestes. Der Standard-Spediteur De Nekker hatte dafür gesorgt, dass alle Materialien innerhalb kürzester Zeit vor

Ort waren. Die Jelle Bijlsma BV sorgte für Grabmaschinen und Fahrplatten, und BKF regelte Kräne. Die Männer der Wetterskip Fryslân halfen beim Aufbau und sorgten, was nicht ganz unwichtig ist, für das leibliche Wohl der Mannschaft. Sogar die Feuerwehr war mit Leuchten mit von der Partie. Perfekte Teamarbeit!



LUCAS BOELEN IST AMBITIONIERTER TECHNICAL MANAGER

Mit Lucas Boelen an einer Schlüsselposition setzt Van Heck den nächsten Schritt in Richtung Zukunft. Eine Zukunft mit noch besser strukturierten Betriebsprozessen, um die Qualität unserer Dienstleistungen weiter zu erhöhen.

Lucas ist, was seine Rolle angeht, eher bescheiden: „Hohe Ambitionen sind tief in der Kultur dieses Unternehmens verwurzelt. Mit dem Motto ‚Wir können noch mehr verbessern‘ liegen Jeroen und ich auf einer Linie. Jeroen denkt dabei vor allem an technische Innovationen und die Fähigkeiten der Mitarbeiter. Auf diese Weise hat er sein Unternehmen an die Spitze des Marktes gebracht. Ich konzentriere mich mehr auf die Organisation und das Prozessmanagement. So möchte ich meinen Beitrag dazu leisten, den – weitgehend selbst geschaffenen – Vorsprung beizubehalten. Es ist schon eine Leistung, an die Spitze zu kommen, doch an der

Spitze zu bleiben, ist eine noch größere Herausforderung.“ Mit Lucas Boelen holte Jeroen van Heck jemanden ins Unternehmen, der nicht aus dem Bereich Wassermanagement kommt. Seine Einstellung passt jedoch perfekt zum Unternehmen. Lucas: „Jeder Schritt nach vorne ist lediglich der Auftakt für den nächsten Schritt. Als technischer Leiter bei Van Heck kann ich mich nicht einfach auf meinen Lorbeeren ausruhen. Vielmehr besteht die Herausforderung darin, immer einige Schritte Vorsprung zu haben, und zu handeln. Ich möchte gerne zusammen mit meinen Kollegen das Beste aus diesem hervorragenden Unternehmen herausholen.“

DER EIGENE PLAN IST DER BESTE PLAN

Van Heck setzt die an die Naturgesetze angelehnte Heber Technik gerne und häufig ein, weil sie nachhaltig, sicher, selbstregulierend und preisgünstig ist. Doch vor allem, weil die Anwendung der Heber Gesetze in vielen Fällen die beste Lösung ist.

Im Dortmund-Ems-Kanal bei Greven – wo der Kanal über ein imposant hohes Aquädukt die Elbe kreuzt – lässt der WSV einen Notüberlauf reparieren. Um diesen vorübergehend zu überbrücken, wurde ein Entwurf erstellt und ein Ausschreibungsverfahren eingeleitet. Van Heck beteiligte sich mit dem Hauptunternehmer Depenbrock an der Ausschreibung und war so eigensinnig, einen anderen Plan einzureichen. Dieser erwies sich als besser und kostengünstiger zugleich. Van Heck installierte die Heberanlage und schulte die Mitarbeiter von WSV in der Bedienung dieser Anlage im Notfall.

„BOCKSPRINGEN“ IN BRABANT

Der Peelkanal zwischen dem

niederländischen Griendtsveen und Mill hat elf Wehre, die aus dem Jahr 1939 stammen. Das Bauunternehmen Vissers Ploegmakers wurde von der Wasserbehörde Aa en Maas mit der Sanierung und Automatisierung dieser Wehre beauftragt. Während der Tätigkeiten im ersten Quartal 2018 installierte Van Heck zwei Heberanlagen vor Ort, und zwar eine bei dem Wehr, das gerade saniert wird, und die zweite vorsorglich bei dem nächsten Wehr. Ist ein Wehr fertig, wandert die Heberanlage zum übernächsten Wehr. So spielen diese Anlagen „Bockspringen“, bis alle Arbeiten fertig sind. Bei diesem Projekt ist Van Heck auch für die Aufstellungszeichnungen verantwortlich.

JAPANISCHE DEMO SEA TROPHY FÜR NIPPON SALVAGE SERVICE

Herr Norihisa Wakita, Salvage Master bei Nippon Salvage Service (NSS), überzeugte sich persönlich von den eindrucksvollen Leistungen der Sea Trophy. Die Demo in Noordwolde begeisterte ihn. Er kündigte an, bei künftigen Bergungsarbeiten, mit denen der japanische NSS beauftragt wird, eine mobile Pumpe aus Noordwolde einsetzen zu wollen.

Das mobile Pumpsystem dient dazu, versehentlich getanktes Heizöl schnell aus Treibstofftanks abzupumpen. So werden kostbare Verzögerungen vermieden. Auch bei Notfallsituationen auf hoher See kann eine Ladung Öl oder Treibstoff sicher abgepumpt werden. Die preisgekrönte explosions sichere Pumpe kann weltweit und rund um die Uhr eingesetzt werden. In Singapur, den USA und den Niederlanden stehen

eingesetzte Mieteinheiten zur Verfügung. Die Reederei CMA CGM schloss dafür bereits einen Vertrag mit Van Heck ab.

